Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09261299
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Georg-Schwarz-Straße 3
Gem. * Fl-stck. * Flur	Lindenau * 535b

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; mit Läden, späthistoristische Putzfassade mit Fachwerkelementen, Putti im Eingangsbereich, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Architekt Carl Fischer stellte im März 1903 den Antrag zur Parzellierung des Areals und im Mai zur Bebauung des Grundstücks mit einem Vorderwohngebäude; übernahm zugleich die Baukosten und die Ausführung der Arbeiten. Auf schmalem Grundstück entstand in halboffener Bebauung ein Haus mit Geschäftszone sowie jeweils einer Wohnung in den oberen Etagen (bereits mit innenliegendem Bad/WC). Am 29. Februar 1904 erfolgte die Schlußprüfung; angebaut war rückwärtig ein Waschhaus und eingerichtet waren vier Mietergärten. Straßenseitig dominiert ein mächtiger Kastenerker auf mit Köpfen verzierten Tragkonsolen die reizvolle Jugendstilfassade, die durch Dekor, Kunststeinfensterrahmungen und Sichtfachwerk bereichert ist. Raffiniert ist das Treppenhaus über ovalem Grundriss; Teile der gediegenen Ausstattung sind auch nach erfolgter Sanierung erhalten. In städtebaulich wichtiger Lage befindlicher Jugendstilbau mit baugeschichtlichem Wert.
LfD/2014, 2015

Datierung	1903-1904 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09261299 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.